

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses

am Mittwoch, dem 21.11.2007

im Neues Rathaus

Raum 2.5/2.6
Großflecken 59
24534 Neumünster

Beginn:

17:00 Uhr

Unterbrechung der Sitzung: 18:20 Uhr bis 18:30 Uhr

Anwesend waren:

Ausschussvorsitzender

ab 17:35 Uhr

Herr Reinhard Arens

Ratsfrau / Ratsherr

Frau Gesa Freiberg
Herr Wolf-Werner Haake
Frau Alexandra Mallon
Herr Dr. Volker Matthée
Herr Refik Mor
Frau Andrea Pries

Bürgerschaftsmitglieder

Frau Marianne Lingelbach
Herr Friedrich-Wilhelm Strohdiek

Beratendes Mitglied

Frau Kersten Andresen

Außerdem anwesend

Seniorenbeirat
Runder Tisch der Aktionsgemeinschaft zur Förderung Behinderter und Benachteiligter Neumünster

Herr Gerhard Johannsen
Herr Hartmut Florian

Von der Verwaltung

bis 18:45 Uhr
bis 18:25 Uhr

Herr Günter Humpe-Waßmuth
Frau Dr. Alexandra Barth
Herr Holger Pohlmann
Herr Volker Otzen

Referentin

zum TOP 5

Frau Prof. Dr. Bärbel-Maria Kurth

Entschuldigt fehlen:

Herr Hans-Georg Stanull
Herr Norbert Andresen

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Ausschusses vom 19.09.2007
4. Einwohnerfragestunde
5. Kinder- und Jugendgesundheitssurvey (KiGGS) - Studie des Robert Koch-Instituts zum Gesundheitszustand von Kindern und Jugendlichen (Frau Prof. Dr. Kurth)
6. Anhörung zum kommunalen Hilfeplanverfahren für Menschen mit Behinderung
7. Fonds zur Reduzierung von Kinderarmut in Neumünster
Vorlage: 1331/2003/DS
8. Mitteilungen

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende, Ratsherr Haake, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Referentin zum Tagesordnungspunkt 5, Frau Prof. Dr. Kurth, sowie die zahlreichen Zuhörer.

Ratsherr Haake entschuldigt den Ausschussvorsitzenden Ratsherrn Arens, der berufsbedingt erst später erscheinen kann. Weiter entschuldigt Herr Haake Ratsherrn Stanull und BgSchm. Herrn Andresen, die an der Sitzung nicht teilnehmen können. Schließlich stellt Ratsherr Haake die Beschlussfähigkeit fest.

2 .	Genehmigung der Tagesordnung
-----	------------------------------

Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

3 .	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Ausschusses vom 19.09.2007
-----	--

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

4 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Herr Habich, Vorsitzender der Sozialinitiative gegen Armut und Ausgrenzung (SOGA), fragt nach dem Stand seines kürzlich gestellten Antrages zu den Unterkunftskosten.

Das Schreiben der SOGA, das über die Stadtverwaltung an den Ausschussvorsitzenden, Ratsherrn Arens, persönlich adressiert war, liegt zur heutigen Sitzung vor und konnte daher aus zeitlichen Gründen noch nicht beantwortet werden.

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor.

5 .	Kinder- und Jugendgesundheitssurvey (KiGGS) - Studie des Robert Koch-Instituts zum Gesundheitszustand von Kindern und Jugendlichen (Frau Prof. Dr. Kurth)
-----	---

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende, Ratsherr Haake, erteilt Herrn Stadtrat Humpe-Waßmuth das Wort.

Herr Humpe-Waßmuth stellt Frau Prof. Dr. Kurth vor und leitet in das Thema ein.

Frau Dr. Kurth stellt die Studie mit Hilfe einer Power-Point-Präsentation, die alle Ausschussmitglieder in Kopie erhalten, ausführlich vor.

In der sich anschließenden Diskussion, die vom inzwischen eingetroffenen Ausschussvorsitzenden Herrn Arens geleitet wird, werden die Fragen von Frau Dr. Kurth beantwortet. In mehreren Statements anwesender Bürger wird das Problem sozial benachteiligter Kinder und Bildung als Grundlage zur Verbesserung der sozialen Lage dargestellt.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, verabschiedet Herr Arens Frau Dr. Kurth mit dem Dank des Ausschusses für Ihre Darstellung der Studie, die er als Auftaktveranstaltung ansieht, um sich weiter mit der Thematik im Ausschuss zu beschäftigen.

6 .	Anhörung zum kommunalen Hilfeplanverfahren für Menschen mit Behinderung
-----	---

Der Vorsitzende Ratsherr Arens führt in das Thema ein.

In der Anhörung melden sich Vertreterinnen und Vertreter folgender Einrichtungen zu Wort: Brücke Neumünster, Brücke Schleswig-Holstein, Betreuungsverein Neumünster, DRK-Fachklinik Hahnknüll, Jugendgemeinschaftswerk, Lebenshilfswerk, FEK, Arbeiterwohlfahrt sowie der Landesverband für Körper- und Mehrfachbehinderte. Alle loben die problemlose und gute Zusammenarbeit mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung.

Weiter werden folgende Punkte angesprochen:

- Antragsverfahren
Der Aufwand des Antragsverfahrens mit einem Fragebogen und einem Hilfeplan ist relativ groß. Hier wird ein einfacherer Weg gewünscht.
- Bewilligungszeitraum
Bei Menschen mit chronischen oder starken psychosozialen Beeinträchtigungen, bei denen absehbar im Laufe eines halben Jahres keine signifikanten Änderungen zu erwarten seien, sollte der Bewilligungszeitraum längerfristig sein.
Hier sagt Herr Pohlmann eine Optimierung zu.
- Stundenkontingente
Es wird beklagt, dass die Bewilligung scheinbar eher nach wirtschaftlichen Aspekten und nicht nach dem tatsächlichen Betreuungsbedarf begründet wird. Herr Pohlmann signalisiert seine Gesprächsbereitschaft, gibt aber zu Bedenken, dass die Kosten der Eingliederungshilfe in Neumünster im Vergleich zu den anderen kreisfreien Städten eher im oberen Bereich liegen.

7 .	Fonds zur Reduzierung von Kinderarmut in Neumünster Vorlage: 1331/2003/DS
-----	--

Ratsherr Arens stellt zur Drucksache Nr. 1331/2003/DS den Antrag, dass der durch die Stadt Neumünster aufzubringende Betrag von 5.000 Euro nicht im Nachtragshaushalt 2008 aufgenommen wird, sondern aus dem Haushaltstitel „Förderung sozialer Zwecke“ (47020.70020) bereit gestellt wird.

Der Drucksache 1331/2003/DS mit der Änderung wird einstimmig zugestimmt.

8 .	Mitteilungen
-----	--------------

Bgshm. Herr Strohdieck überreicht dem Ausschussvorsitzenden, Ratsherrn Arens, im Auftrag des Vorsitzenden des Kreisverbandes Neumünster des Bundes der Vertriebenen, Herrn Willi Treetzen, die Dokumentation „Flüchtlinge und Vertriebene in Neumünster“.

Im Jahr 2008 sind folgende Sitzungstermine des Sozial- und Gesundheitsausschusses vorgesehen:

06.02.2008
23.04.2008
09.07.2008
17.09.2008
19.11.2008

Reinhard Arens
(Ausschussvorsitzender)

Volker Otzen
(Protokollführer)

Ende der Sitzung:

19:10 Uhr